

## **RRCS-Jahrestreffen 2015 in Niederlenz**

Am 20. September 2015 haben wir das Jahrestreffen wieder einmal "wie früher" abgehalten.

Auf dem Gelände des KV Niederlenz und Umgebung trafen wir (Yvonne Schönholzer und Dieter Howald, Jürg und Laura Fluri, Isabel und René JeanRichard) uns am Sonntagmorgen zum "einrichten".

Autos ausladen (Getränke, Kaffeemaschinen, Geschirr, Salate von Yvonne vorbereitet usw.), den Tisch für den Begrüssungs-Apéro zurechtmachen und und und.

Kurz nach 10.00 trafen schon die ersten Ridgeback-Leute ein. Hallo-sagen, einen ersten Kaffee trinken – so nach und nach trudeln Club-Mitglieder und Interessierte mit und ohne Hunde ein.

Nachdem wir so mehr oder weniger vollzählig sind – immerhin fast 40 Personen und 20 Hunde - begrüsst unser Präsident Jürg Fluri die Anwesenden, und schon sind die "Aktiven" mit ihren Hunden unterwegs.

Da aus meinem Wurf vom 21. Juni einige Welpen mitsamt ihren Besitzern ebenfalls anwesend sind, lassen wir die Rasselbande auf der Wiese hinter dem Parkplatz sich austoben.

Ausgetobt und müde bringen wir sie ins jeweilige Auto zum ausruhen. In der Zwischenzeit sind die Wanderer schon wieder zurück und wir begrüssen noch einmal alle offiziell mit einem Apéro, welcher traditionsgemäss vom RRCS offeriert wird.

Sehr schnell wird an den Tischen Platz genommen und ge-fachsimpelt, wie es sich eben gehört bei richtigen Ridgeback-Leuten.

Das Salat-Bufferet – alles von Yvonne Schönholzer zubereitet und spendiert – wird rege besucht und die Teller gefüllt, während ein paar Grill-Meister Würste, Steaks usw für uns perfekt grillen, so dass die Hungrigen schon bald alle zufrieden an den Tischen sitzen und sich weiter über Ridgeback's unterhalten können.

Am Nachmittag dürfen dann die Hunde und ihre Besitzer noch ihr Können an dem von Yvonne vorbereiteten "Parcours" beweisen bevor sich so langsam einer nach dem andern verabschiedet und der "harte Kern" das Aufräumen übernimmt.

*Isabel JeanRichard  
PR & Medien RRCS*



Wer hätte gerne Senf?





Fotos von Margrit Hugentobler und Brigitte Giesser